

Zeitschrift: SuchtMagazin
Herausgeber: Infodrog
Band: 28 (2002)
Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

NDK Spezialisierung im Suchtbereich Grundlagenmodul des Nachdiplomstudiums «Sucht» 3. Studiengang 2002/2003

Dieser berufsbegleitende Nachdiplomkurs kann einzeln besucht und mit einem Zertifikat abgeschlossen werden. In Kombination mit dem NDK Methoden und Konzepte der psychosozialen Beratung und einem weiteren NDK nach freier Wahl kann er zum Nachdiplomstudium «Sucht» ausgebaut werden.

Ziele: Die Teilnehmenden

- aktualisieren und vertiefen ihr suchtspezifisches professionelles Wissen
- verbessern ihre persönlichen und sozialen Kompetenzen
- kennen Theorien, Konzepte und Strategien im professionellen Umgang mit der Suchtproblematik
- setzen diese Theorien in wirksame Handlungsansätze für die Suchtarbeit um
- verbessern ihre interdisziplinäre Zusammenarbeit im Suchtbereich

Inhalte

Theorien und Ursachenmodelle der Sucht / Historische, kulturelle und ethische Aspekte / Drogenpolitische Modelle / Erscheinungsformen von Sucht / Gesundheitliche Aspekte / Methoden und Interventionsstrategien der verschiedenen Tätigkeitsfelder / Beraten im Suchtbereich / Rechtsfragen und Sachhilfe / AdressatInnengerechte Suchtarbeit / Qualitätssicherung im Suchtbereich / Lerngruppen / Projekt- oder Konzeptarbeit / Kolloquium

Kursleitung: Prof. Felix Wettstein, lic. phil. und Urs Gerber, lic. phil., Dozenten FHA, Abteilung Weiterbildung/Dienstleistungen

Ausbildungsdauer: 23. September 2002 bis 8. Juli 2003, 33 Studientage

Kosten: Fr. 4'500.–

Anmeldeschluss: 12. August 2002

Detaillierte Unterlagen können bezogen werden beim Sekretariat der Fachhochschule Aargau Nordwestschweiz, Departement Soziale Arbeit, Abteilung Weiterbildung/Dienstleistungen, Stahlrain 2, 5201 Brugg. Tel. 056 462 88 00; Fax -55; e-mail: sa-weiterbildung@fh-aargau.ch

Auf der Suche nach... Wanderausstellungen für Ihre Präventionsarbeit?

Unter <http://www.radix.ch> → Angebote
finden Sie Informationen über das aktuelle Angebot
in der deutschen Schweiz:

Aktuelle Infos zu:

- Boys & Girls – auf der Suche nach dem eigenen Ich
- C'est la vie – über die Kunst, älter zu werden
- Dicke Haut/Dünne Haut – Suchtpräventions-Stand
- Echt cool – zu Alkoholkonsum und Strassenverkehr
- Elternbildung
- Gesünder Wohnen
- Gesundstück – Aspekte zur Gesundheit und Prävention
- Klug ist, wer klug isst – Gedanken zur Ernährung
- Lärm – das akustische Umfeld in der Stadt/Landschaft
- Menschen wie wir! – Sucht hat immer eine Geschichte
- Mütter- und Väterberatung
- Sensorama – Erlebnisfeld für die Sinne
- Tabak – über die Bedeutung des Rauchens
- Von Zeit zu Zeit – zum Thema Zeit von Kindern
- Wohnen im Alter

... und vieles mehr über Wanderausstellungen in der
Gesundheitsförderung! Radix Gesundheitsförderung

Im Auftrag von Gesundheitsförderung Schweiz



Fachtagung Männer auf dem Strich

Erfahrungen und Erkenntnisse aus der Arbeit
mit männlichen Sexworkern

AdressatInnen

Fachleute und weitere Interessierte, die mit der Realität der männlichen Prostitution konfrontiert sind

Kosten

Fr. 150.– für VSD- und AHS-Mitglieder
Fr. 200.– übrige inklusive Mittagessen (ohne Getränke) und Kaffeepausen

Tel. 01 447 11 11

Fax 01 447 11 12

e-mail:

info@malesexwork.ch

Homepage:

www.malesexwork.ch

Datum/Zeit

Donnerstag,
22. August 2002
09.00 - 17.00

Detailprospekt und weitere Infos:

Aids-Hilfe Schweiz
Projekt MSW
Postfach
8031 Zürich

Ort

Hotel Arte,
4600 Olten

Male Sex Work

Projekt MSW der Aids Hilfe Schweiz